

Diebe treiben ihr Unwesen: Metalldiebstähle und mehr in Hodenhagen!

Die Polizei Hodenhagen berichtet über mehrere Diebstähle auf einem Friedhof und in der Umgebung. Täter erbeuteten Bargeld und Kosmetikartikel. Ermittlungen laufen.



Hodenhagen, Deutschland - In Hodenhagen kam es zwischen dem 22. und 25. Mai 2025 auf dem Friedhof Reiherbusch zu dreisten Diebstählen. Unbekannte entwendeten Metallvasen und deren Abdeckungen, die in den Grabsteinen eingelassen waren. Die Polizei bittet Zeugen, sich unter der Telefonnummer 05164/802550 zu melden, um Hinweise zu liefern.

Am Dienstag, den 25. Mai, wurde ein 59-jähriger Mann in Soltau Opfer eines dreisten Betrugs. Ein unbekannter Täter sprach ihn an, bot ihm eine Rose an und forderte dann eine Spende für sein angeblich krankes Kind. Als das Opfer sein Portemonnaie

öffnete, griff der Täter zu und entkam mit Bargeld. Die Polizei Soltau nimmt Hinweise unter 05191/9380-0 entgegen.

In Schneverdingen und Soltau wurden am gleichen Tag zwei Tatverdächtige beim Versuch, gestohlene Metallteile zu verkaufen, aufgegriffen. Die Mitarbeiter des Metallhandels informierten die Polizei, die schnell feststellte, dass keine Eigentumsnachweise vorgelegt werden konnten. Zudem war das benutzte Auto des 35-jährigen Fahrers uninsured, und sein 14-jähriger Begleiter hatte ebenfalls keinen Führerschein. Später stahlen die beiden noch zwei Motorsägen aus einer unverschlossenen Scheune sowie Bargeld aus einem Selbstbedienungsverkaufsstand, was zu mehreren Strafverfahren führte, darunter Diebstahl und Widerstand gegen die Staatsgewalt.

Details	
Vorfall	Diebstahl, Diebstahl, Diebstahl, Diebstahl, Körperverletzung
Ursache	Diebstahl, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte
Ort	Hodenhagen, Deutschland
Festnahmen	2

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net